



SATTEINER PFARRBLATT

Nr. 269

Februar - März 2023



Alles hat seine Zeit

Zu meinen Gedanken über uns in dieser Zeit inspirierte mich ein alter biblischer Text aus dem Buch Kohelet:

„Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit:

*eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben, /
eine Zeit zum Pflanzen und eine Zeit zum Abernten der Pflanzen, /
eine Zeit zum Töten und eine Zeit zum Heilen, /
eine Zeit zum Niederreißen und eine Zeit zum Bauen, /
eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen, /
eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz; /
eine Zeit zum Steinewerfen und eine Zeit zum Steinesammeln, /
eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit, die Umarmung zu lösen, /
eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden, /
eine Zeit zum Lieben und eine Zeit zum Hassen, /
eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.“*



In unserer Zeit des Umbruchs ist es gut, sich bewusst zu machen, dass jedes Ding zwei Seiten hat: Es gibt das Eine und es gibt das Andere. Schon im Kreislauf der Natur gibt es den Wechsel von Zeiten des Säens mit den Zeiten des Erntens. Auch im Leben des Menschen wechseln sich Zeiten des Weinens mit Zeiten des

Titelbild: Isenheimer Altar, Matthias Grünewald, 1506-1513
Johannes der Täufer: "Illum oportet crescere, me autem minui."
"Er muss wachsen, ich aber geringer werden." Joh 3,30

Lachens ab. Wenn uns negative Nachrichten niederdrücken, können wir aufschauen und hoffen, dass auch wieder Zeiten des Aufatmens kommen werden. In diesem Sinn wollen wir hoffen, dass die momentane „Krise“ irgendwann vorübergeht.

Der Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine hat allen Beteiligten unsagbares Leid gebracht, und tut es weiterhin. Jeder Krieg ist „eine Niederlage der Menschlichkeit“ (Papst Franziskus). Bei uns wirkt sich das in der Weise negativ aus, dass die Lebenshaltungskosten gestiegen sind.

Doch Krisen sind auch Chancen zum Umdenken. Die nicht-fossilen Energiequellen werden nun rascher ausgebaut, und jede*r ist angehalten, Energie im eigenen Bereich zu sparen. Das ist heilsam für das angeschlagene Klima. Wir sind aufgefordert rücksichtsvoller, bescheidener und liebevoller mit der Schöpfung umzugehen.

Die Herausforderungen sind groß; doch wir brauchen uns nicht allein zu mühen: Gott geht mit uns. Er hat uns in den Worten und Taten Jesu den Weg zum Leben gezeigt. Mit seinem Heiligen Geist begleitet er unser Bemühen heute, Menschlichkeit und Frieden in die Welt zu bringen. Ich will hoffen, dass 2023 die Zeit gekommen ist, dass wir alle wieder mehr den Frieden und den Aufbau suchen und nicht Krieg und Zerstörung.

Dazu wünsche ich uns Gottes Segen!

Vikar Gerold Reichart



Krippenfeier

Am frühen Nachmittag des Heiligabends wurde die Sakristei unserer Pfarrkirche durch eine Gruppe von 13 quirligen Kindern belebt. Seit Wochen hatten sie sich auf diesen Tag gefreut, eifrig Texte gelernt, Kostüme und Zubehör organisiert, geprobt und ihre eigenen Ideen zur Umsetzung des diesjährigen Krippenspiels beigetragen. Manch eine*r ließ es sich trotz angeschlagener Gesundheit nicht nehmen, bei den letzten wichtigen Proben dabei zu sein und das Beste zu geben.

Nun war es endlich so weit. Mit dem Anziehen der Kleider und Kostüme hatten sich die Kinder der 3a Klasse in Hirten, Könige, Engel, Wirt und das heilige Paar verwandelt und nach der Begrüßung durch Pfarrvikar Gerold konnte die Krippenfeier beginnen.

Vor einer voll besetzten Kirche erzählten zwei alte Hirten die Weihnachtsgeschichte in vier Szenen, bei denen die jeweiligen Kinder ihren Einsatz hatten. Die vielen Besucher der Krippenfeier konnten miterleben, wie sehr sich die Mädchen und Buben mit ihrer Rolle identifiziert hatten und mit welcher Freude sie im Einsatz waren.

Als sich am Schluss alle Schauspieler bei der Krippe eingefunden hatten, war das Weihnachtsevangelium ein Stück weit lebendig erfahrbar geworden und es hieß als abschließende Botschaft: „Da, in diesem Herzen, in der Krippe, ganz nah bei Jesus, ist noch ein Platz frei. Ein Platz für mich, für dich und für uns alle! Jesus ist geboren. Freut euch mit uns!“

Für die wunderbare musikalische Begleitung durch die Gruppe GRACE und die organisatorische Unterstützung durch das Team LeKi ein herzliches Dankeschön!

Christine Konzett

Firmvorbereitung

Die Firmvorbereitung ist bereits in vollem Gange. Heuer haben sich 6 Jugendliche für das Abenteuer Firmvorbereitung angemeldet.



Das Ziel worauf hingearbeitet wird, ist die Spendung des Firm sakraments am 3. Juni 2023. Die Firmlinge sagen JA zu Gott und zu einem fairen und toleranten Miteinander.

Was ist bereits geschehen? Wir haben uns im November mit dem Thema ICH-DU-WIR auseinandergesetzt und im Dezember gab uns Friederike Tomas interessante Einblicke in die Geschichte unserer schönen Pfarrkirche zum hl. Georg. Herzliches Dankeschön an Friederike für die informative Führung. Ein besonderes Erlebnis war die Besteigung und Besichtigung des Kirchenturms mit Hubert Metzler. Einige wagemutige Firmlinge nützten diese einmalige Gelegenheit. Auch hier ein herzliches Dankeschön an Hubert, der dies ermöglichte.

Nun freuen wir uns gemeinsam mit den Göfner Firmlingen auf einen spannenden Abend am 20.1.2023 mit Christian Kopf und Philipp Ratz zum Thema „Update mit Gott“ – Was ich immer schon mal über Gott und die Welt wissen wollte.

*Team Firmvorbereitung
Pfarrer Georg, Sabine, Sibylle und Gerold*

„Unter gutem Stern“ Zukunft geschaffen – DANKE!

An drei Nachmittagen dieses jungen Jahres zogen – gesegnet von Pfarrvikar Gerold – die Sternsinger unter dem Leitspruch „Zukunft schaffen unter gutem Stern!“ durch unsere Gemeinde. In Lied und Text brachten 15 Kindergruppen sowie 2 Erwachsenengruppen den Segen Gottes, die christliche Weihnachtsbotschaft und die besten Wünsche für ein gesundes 2023 in die Satteinser Haushalte. Dabei sammelten sie eine beeindruckende Spendensumme.

12.800 € aus Satteins helfen weltweit, Armut und Unrecht zu mildern und neue Lebenschancen zu eröffnen. Sie bringen unsere Solidarität mit Menschen, die weit weniger haben, zum Ausdruck.



Allen Dorfbewohnern, die die jungen und älteren Könige mit offenen Türen und Herzen empfangen haben, ein herzliches Vergeltsgott. Unser Dank gilt natürlich auch den 67 aktiven Sängern, angefangen von einigen heurigen Erstkommunionkindern,

über ältere Volksschulkinder, Mittelschüler und Gymnasiasten bis zu den Kirchenchörlern, die dafür fleißig auswendig gelernt und geprobt haben und sich verlässlich einen langen Nachmittag Zeit für andere nahmen. Wir sagen auch all jenen Danke, die sich für die Begleitung als „Kamele“ zur Verfügung gestellt und für die kulinarische Stärkung der Könige gesorgt haben.

Im Hintergrund einer solchen sinnvollen, die Tradition und die Gemeinschaft stärkenden Veranstaltung braucht es Frauen und Männer, die organisieren, vorbereiten, bestellen, nähen, waschen, telefonieren, einteilen, üben, auf die Hilfe anderer angewiesen sind, einen Plan-B haben und sich Zeit nehmen. Auch all diesen Personen sei Dank!

Zukunft schaffen – BITTE!

Mein Papa, Robert Begle, hat dieses Projekt als Kopf jahrzehntelang getragen und nach dem Tod von Christine Metzler nochmals weitergeführt. Nun ist aber der Moment gekommen, Platz für Neue zu machen. Es ist höchst an der Zeit, für die Sternsingeraktion in Satteins Zukunft zu schaffen. Mit 76 Jahren ist der verdiente Zeitpunkt da, die Organisation an jüngere Kräfte weiterzugeben.

Jedes Ende ist ein Neubeginn, Chance auf Veränderung und Verwirklichung!

Die weltweite Dreikönigsaktion, die Satteinser Kinder, die sich jetzt schon auf ihren Sternsingerauftritt 2024 freuen, und die Pfarre suchen dich, deine Freunde, Bekannten und Gleichgesinnten!

Unverbindliche Kontaktaufnahme unter 05524/8643 oder 0680/3262957 (Robert Begle) und 0664/88239478 (Heinz Hosp für den PGR).

Eva Begle-Glogg

Die Pfarrkirchenrechnung 2022

Die Pfarrkirchenrechnung für das Jahr 2022 ist fertiggestellt und kann bei Voranmeldung im Pfarrbüro eingesehen werden.

Einnahmen

| | |
|-------------------------------|-----------------|
| Kirchenopfer und Spenden | 17.285 € |
| Spenden Pfarrblatt | 2.200 € |
| Kirchenbeitragsanteil | 23.553 € |
| Verpachtungen, Mieten, Zinsen | 6.947 € |
| Summe | 49.985 € |

Herzlichen Dank allen Spender*innen und allen Kirchenbeitragszahler*innen.

Ausgaben

| | |
|--|-----------------|
| Gottesdienst | 2.671 € |
| Kirchenschmuck | 780 € |
| Pastoralarbeit | 6.901 € |
| Spenden an Notleidende | 950 € |
| Organisten, Kirchenchor und Gesangsgruppen | 6.260 € |
| Mesner, Kirchen- und Pfarrhausreinigung | 13.321 € |
| Kirchenheizung und Beleuchtung | 6.913 € |
| Pfarrkanzlei | 1.670 € |
| Versicherungen | 3.549 € |
| Abgaben, Spesen, Zinsen | 677 € |
| Instandhaltung Pfarrkirche | 1.918 € |
| Instandhaltung Pfarrhaus | 816 € |
| Betriebskosten Pfarrhaus (Heizöl, Strom ...) | 4.185 € |
| Summe | 50.611 € |

Die Einnahmen des Pfarrhaushaltes decken die Ausgaben bis auf einen kleinen Abgang von **626 €**. Für große Instandhaltungsarbeiten (Pfarrheim) und Investitionen stehen jedoch keine laufenden Mittel zur Verfügung.

Vermögensgebarung

| | |
|-------------------------------------|-----------------|
| Vermögen am 31.12.2021 | 31.969 € |
| Saldo Pfarrkirchenrechnung | -- 626 € |
| Bauzuschuss Pfarrheim retour | 10.000 € |
| Vermögen am 31.12.2022 | 41.343 € |

Die Einschränkungen der **Coronapandemie** wurden im Laufe des Jahres 2022 abgebaut. Doch hat die Pandemie zu einer deutlichen Reduktion der Gottesdienstbesucher*innen gegenüber der Vor-Coronazeit geführt. Das Bedürfnis vieler Menschen nach spiritueller Zuwendung zeigte sich deutlich im erhöhten Verbrauch an Opferkerzen in der Pfarrkirche und der Lourdeskapelle im Jahr 2021. Dieser Verbrauch hat 2022 deutlich nachgelassen, da jetzt wieder Gottesdienste besucht werden können.

Pfarrheim

Das Vordach des Pfarrheims bedarf einer dringenden Sanierung. Derzeit werden Kostenvoranschläge eingeholt und wir hoffen, die Arbeiten noch in diesem Jahr durchführen zu können.

Spenden für Anliegen der Weltkirche

Die Sattteinser*innen haben auch im Jahr 2022 nicht auf ihre **Mitmenschen** in der weiten Welt vergessen. Dafür gebührt ihnen ein herzliches Vergeltsgott. Groß war die Spendenbereitschaft:

| | |
|---|-----------------|
| Caritas (Haussammlung und Kirchensammlungen) ... | 9.036 € |
| Sternsingeraktion | 11.600 € |
| Bruder und Schwester in Not | 2.490 € |
| Mission | 3.304 € |
| Sonstige Sammlungen | 1.213 € |
| Messstipendien | 1.080 € |
| Spenden für überpfarrliche Anliegen gesamt | 28.723 € |

Hubert Metzler, Rechnungsführer

„Schaurige Orte in Österreich - Unheimliche Geschichten“

... heißt eine Sammlung von zwölf schaurigen Geschichten von



zwölf Autor*innen über zwölf reale Orte in Österreich, angelehnt an Legenden und Ereignisse von der Keltenzeit bis in die Gegenwart. Eine dieser unheimlichen Geschichten stammt von der Vorarlberger Krimiautorin Marlene Kilga und in ihrem Beitrag holt sie den Klushund ins Jahr 2023. Gruselig, schaurig, schön.

Dieses Buch von Herausgeber Lutz Kreuzer erscheint am 8. Februar 2023 im Gmeiner Verlag und wir freuen uns, dass Marlene Kilga bei der Buchpräsentation aus ihrem Text lesen wird. Die musikalische Begleitung übernehmen Yenisey Rodriguez (Cello) und Andreas Amann (Kontrabass).

Wir bitten um Anmeldung bis 20.2.2023 in der Bibliothek Satteins: 05524 52552 oder ausleihe.bibliothek.satteins@A1.net. Eintritt 15 € pro Person, für Kulturpassbesitzende kostenlos.

Die Offene Schreibwerkstatt ...

... findet jeden ersten Donnerstag im Monat von 17:00 bis 19:30 Uhr mit Astrid Marte in der Bibliothek Satteins statt. Sie steht allen Interessierten offen.

Eine Anmeldung ist bis zwei Tage vor dem jeweiligen Termin möglich: 05524 52552 oder ausleihe.bibliothek.satteins@A1.net.
Unkostenbeitrag 10 € je Abend.



Am 17.3.2023 um 19:30 Uhr findet die erste Lesung mit Autorinnen der Offenen Schreibwerkstatt in der Bibliothek Satteins unter dem Motto „Wenn Worte keimen“ statt.

Keep the Balance



Das Brettspiel „Keep the Balance - Das Konsentspiel für mehr Zusammenhalt und Gemeinschaft“ bietet Aufgabenstellungen aus den Themenbereichen Familie, Dorf, Schule, Lebensfragen etc.

an, die gemeinsam als Gruppe gelöst werden müssen.

Am 18.3.2023 um 17 Uhr findet in Kooperation mit der Bibliothek und der Offenen Jugendarbeit ein Spieleabend für alle im Alter von 8 - 99+ Jahren im Pfarrsaal statt.

Wir wünschen euch viel Hörvergnügen sowie Schreib-, Spiel- und Lesefreude!

Margit Brunner Gohm und das gesamte Bibliotheksteam

Unsere Öffnungszeiten

Auf viele Besucherinnen und Besucher freuen wir uns jeden

| | |
|----------|--|
| Montag | von 17:30 bis 19:00 Uhr |
| Mittwoch | von 08:30 bis 11:30 Uhr und von 16:30 bis 18:30 Uhr |
| Freitag | von 16:00 bis 18:00 Uhr |
| Sonntag | von 09:00 bis 11:00 Uhr |

AK Mission/Entwicklungszusammenarbeit

Adventmarkt – Sonntag, 4. Dezember 2022



Wir freuten uns, dass der Markt im Schäflegarten wieder stattfinden konnte. Er war gut besucht, Wetter und Stimmung haben zum Bummeln eingeladen. Unser seit vielen Jahren geschätztes Angebot von hausgemachten Keksen, handgestrickten Socken und frisch geschnittenen Mistelzweigen ist wie immer gut angekommen und hat ein beachtliches Ergebnis erbracht. Wir können uns über € 3.220 freuen und so auch die Indienprojekte über Pfarrer Georg und Pfarrer Marreddy weiter unterstützen.

Wir bedanken uns bei unseren Helferinnen und Helfern, die unsere Aktionen seit Jahren

mittragen und auch bei denen, die auf unsere Anfragen hin diesen Kreis neu beleben und so schöne Erfolge möglich machen.

Der Dank gilt auch allen, die ganz bewußt unser Angebot annehmen und so ihren Beitrag leisten für Projekte der Solidarität und weltweiten Verbundenheit mit Menschen, die Hilfe zur Selbsthilfe benötigen.

AK Mission/Entwicklungszusammenarbeit

Caritas-Haussammlung im März 2023

„Ich öffne meine Tür – Ich öffne mein Herz!“

Im März gehen die Caritas-Haussammler*innen unserer Pfarrei wieder von Tür zu Tür und bitten um Spenden für Menschen in Not in der Region. Gerade jetzt benötigen immer mehr Menschen Hilfe und Unterstützung von Caritas und Pfarre.

Als Caritas sind wir in diesen Tagen mehr gefordert denn je, der Armut in unserem Land die Stirn zu bieten. Öffnen Sie Ihre Tür und Ihr Herz! Mit Ihrer Spende können wir effektiv helfen: Wir

sind für Alleinerzieher*innen, Menschen mit Behinderung oder psychiatrischen Erkrankungen, alte und kranke Menschen sowie Kinder, Jugendliche und Familien in schwierigen Lebenslagen da. Die Mitarbeiter*innen unserer Sozialberatungsstellen beraten und begleiten, stellen Lebensmittel- und Kleidungsgutscheine zur Verfügung, helfen bei Energiekosten, medizinischen Kosten und zahlen finanzielle Unterstützung an Menschen aus, die Corona durch Jobverlust und Kurzarbeit getroffen hat.



Unterstützen Sie bitte die Haussammlung 2023! 10% der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre zur Unterstützung von Menschen, die sich direkt an die Pfarre wenden. 90% der Spenden werden von der Caritas dazu verwendet, Menschen in schwierigen Lebenslagen in der Region zu unterstützen. Als Ansprechpartner*innen stehen den Menschen in Not das jeweilige Caritaszentrum, die Caritas Sozialberatungsstellen und die Pfarrcaritas gerne zur Verfügung.

Wir bitten Sie, die Sammler*innen gut aufzunehmen und danken Ihnen herzlich für Ihre Spende.

Liebe Seniorinnen und Senioren

Wir hoffen, dass das neue Jahr für euch gut begonnen hat und wir uns wieder gesund und fit in der Seniorenstube treffen können.

Unsere gemütlichen Nachmittage im Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen, Plaudern und eifrigem Jassen finden im Februar und März zu folgenden Terminen statt:

Dienstag, 17. Jänner, 14 Uhr

Dienstag, 31. Jänner, 14 Uhr

Dienstag, 14. Februar, 14 Uhr, **42 Jahre Seniorenstube**

Dienstag, 28. Februar, 14 Uhr



Wir freuen uns auf euch.

Euer Seniorenstube-Team

Informationen zum Pfarrbüro

Satteins, Oberdorf 4

Telefon: 05524 8215; E-Mail: pfarramt@pfarre-satteins.at

Internet: www.pfarre-satteins.at

Öffnungszeiten während des Jahres

Dienstag und Freitag jeweils 9-10 Uhr

Persönliche Gespräche mit **Pfarrer Varghese Georg Thaniyath** können auch telefonisch unter 05522 73790 12 vereinbart werden.

Pfarrvikar Gerold Reichart ist an jedem Dienstag von 10 bis 11 Uhr im Pfarrbüro und telefonisch unter 0676 832408232 erreichbar.

Wir begrüßen herzlich

diese Kinder, die durch die Taufe in unsere Pfarrfamilie und in Gottes weltweite Kirche aufgenommen wurden:



Sonntag, 4. Dezember 2022

Philipp der Familie Natter

Sonntag, 18. Dezember

Benedikt Elmar der Familie Kopf

Freitag, 30. Dezember 2022

Emma Ida Maria der Familie Dobler

Sonntag, 8. Jänner 2023

Jakob der Familie Jochum und Pichler-Jochum

*Dich hat der Herr, dein Gott,
als sein Eigentum erwählt,
von allen Menschen auf der Erde.
Der Herr hat dich angenommen
und erwählt,
weil er dich geliebt hat.
(Deut. 7,6-8)*

Wir trauern um

diese Pfarrmitglieder, die in Gottes Frieden heimgekehrt sind:

Thusnelda Konzett (1930), Am Bühel 12,
verst. 7.12.2022

Theresia Helbock, geb. Matter (1936),
Kirchplatz 10, verst. 15.12.2022



Wir gedenken unserer Verstorbenen

am Mittwoch, 1. März um 19 Uhr

- 2022 20. Rosa Vaschauner, geb. Konzett (1935),
Augasse 30
11. Adolf Mündle (1931), Hinterspineu 1
05. Elfriede Vonbrül, geb. Malin (1928),
Schwarzenhornstraße 8
04. Reinelde Konrad, geb. Gantner (1930),
Kirchstraße 2
02. Hugo Getzner (1935), Feschgasse 12
- 2021 21. Sibylle Messner, geb. Kessler (1946),
Ifelstära 3
17. Rosa Scherrer, geb. Pfefferkorn (1922),
Herrengasse 35
03. Peter Bale (1960), Nenzing
- 2020 25. Marlies Madlener, geb. Tschann (1936), Trutsch 24
12. Irma Brunner, geb. Erne (1934), Augasse 31
03. Marianne Hosp (1924), Rankweilerstraße 33
- 2019 20. Anna Malin, geb. Schmid (1928), Hollagaß 6
- 2018 09. Julius Metzler (1936), Tifiliera 9

am Mittwoch, 5. April um 19 Uhr

- 2022 30. Karl Tschavoll (1940), Klus 4
- 2021 16. Berta Häusle, geb. Bösch (1929), Schmittagässle 1
- 2019 17. Theresia Hosp, geb. Frick (1932), Viola 39
04. Walter Weber (1942), Schulplatz 2
- 2018 22. Roswitha Gressenberger, geb. Rüscher (1939),
Trutsch 8
09. Ludwig Konzett (1935), Im Winkel 6

Gottesdienst

Gewöhnliche Gottesdienstordnung

Wöchentlich:

Dienstag 08:30 Uhr Morgenmesse

Sonntag 10:15 Uhr Sonntagsmessfeier

Monatlich:

1. Sonntag 14:00 Uhr Tauffeier

1. Mittwoch 19:00 Uhr Gedenkmesse für die Verstorbenen
des Monats der letzten 5 Jahre

2. Samstag 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sie finden den aktueller Liturgieplan an der Anschlagtafel in der Pfarrkirche und im Internet auf www.pfarre-satteins.at unter Aktuelle Gottesdienste.

Da Pfarrer Georg bis 20. Februar auf Urlaub ist und daher nur ein Priester zur Verfügung steht, haben wir die Gottesdienstordnung für diese Zeit angepasst.

04.02. Samstag vor dem 5. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Sonntagvorabendmesse

12.02. 6. Sonntag im Jahreskreis

10:15 Sonntagsmessfeier

14:00 Tauffeier

18.22. Samstag vor dem 7. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Sonntagvorabendmesse

22.02. Aschermittwoch

Familienfastenopfer

19:00 Messfeier mit Auflegung der Asche

26.02. 1. Fastensonntag

10:15 Sonntagsmessfeier

01.03. Mittwoch

19:00 Gedenkmesse für die Verstorbenen
im Monat März der letzten fünf Jahre

19:45 Bibelabend im Pfarrhaus

05.03. 2. Fastensonntag

10:15 Sonntagsmessfeier

11.03. Samstag

19:00 Sonntagvorabendmesse

12.03. 3. Fastensonntag

10:15 Familienmessfeier

19.03. 4. Fastensonntag

10:15 Sonntagswortgottesfeier

26.03. 5. Fastensonntag

10:15 Sonntagsmessfeier

19:00 Umkehr- und Versöhnungsfeier

02.04. Palmsonntag

Kirchensammlung für die Christen und
heiligen Stätten im Heiligen Land

10:15 Palmsegnung auf dem Schulplatz
(bei Regenwetter in der Kirche),
Prozession zur Pfarrkirche,
Familienmessfeier

05.04. Mittwoch

19:00 Gedenkmesse für die Verstorbenen
im Monat April der letzten fünf Jahre

19:45 Bibelabend im Pfarrhaus

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Pfarramt Satteins, 6822 Satteins, Oberdorf 4
Druck: diöpress Feldkirch





Krippenfeier 2022



Firmgruppe 2023